

Wellenförmige Beschleunigung

Beitrag von „RO-RS3“ vom 13. März 2018 um 10:02

Hallo T-Reg Gemeinde,

Ich habe bei meinem dicken 2005er v6tdi automatik (176000km) folgendes bemerkt.

Wenn man im 4ten oder 5ten leicht beschleunigt schwankt die Drehzahl um ca. 1300 Touren.
Das aber nur im Warmen Zustand und ab und zu.

Wenn ich voll beschleunige ist alles ganz normal er schaltet auch butterweich.

Kein knallen nichts.

Der Vorbesitzer hat iwas am Getriebe reparieren lassen in Polen für 1200€.

Was genau konnte er mir nicht sagen und auf der Rechnung stehen auch keine Details.

Kann da auch nichts rausbekommen weil ich kein polnisch spreche...

Kann das sein das der Wandler defekt ist?

Mit VCDS habe ich schon ausgelesen aber kein Fehler.

Kann ich da was testen noch mit VCDS?

Ich hoffe ihr könnt mir helfen.

VG,

Dom

Beitrag von „Darragh“ vom 13. März 2018 um 10:06

Hallo Dom

Lass mal den Ölstand im Getriebe kontrollieren.

Kann sein, das da ein wenig nachgefüllt werden muss.

Beitrag von „frettchenmann“ vom 13. März 2018 um 15:11

Mach einmal ein video davon. Ich kann mir iwie gar nichts drunter vorstellen.
Theoretisch darf in diesen gängen gar keine drehzahlunterschiede zwischen motor und getriebe geben, ausser wenn das getriebe kalt ist, da die wandlerüberbrückung eine direkte Verbindung herstellt

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 13. März 2018 um 21:04

Guten Abend,

Wellenförmige Beschleunigung hört man manchmal in Zusammenhang mit sogenannten "Ladedruck Überschwingern"

Bei 176 Tkm ohne weiteres möglich dass der Turbo ein Problem entwickelt

Du kannst mit VCDS den Soll / Ist Ladedruck beobachten und den Ladedruck Unterschied bei geschlossener und geöffneter VTG des Laders beurteilen....

Leider ist auch zu befürchten dass das ATM einen vor der Polen Reparatur abbekommen hat verbrannte Kupplungen oä. --- viele ATM sind mir nicht als defekt bekannt (zumindest beim V6 TDI) - ausgenommen defekte Schieberkästen.....

Aber solange er "fährt" wurde ich noch nicht ganz panisch reagieren...evt. vergleichst du das Fahrverhalten einmal mit einem baugleichen Modell.....jedes Fahrzeug hat hier seine Eigenheiten.....

Schöne Grüße
Manfred

Beitrag von „RO-RS3“ vom 14. März 2018 um 06:52

Guten Morgen,

Hier mal ein kurzes video.

https://youtu.be/VyQb6T-SO_s

Die Drehzahl schwankt meistens um 200 bis 300 Umdrehungen.
Dachte es ist mehr sorry dafür.

Manchmal ist es stärker manchmal schwächer.

Ich werde wenn ich heute Zeit habe mal den Ladedruck überprüfen.
Danke für den Tip.

Mir ist auch aufgefallen das ab und zu ein Zwitschern beim vom Gas gehen vom Turbo aus kommt.

Quasi es hört sich an wie bei einem Turbo System ohne Schubumluft.

Evtl. hängt die VTG Steuerung ab und zu.

Beitrag von „RO-RS3“ vom 14. März 2018 um 19:47

Habe heute per VCDS festgestellt das eigentlich das falsche Getriebe codiert ist laut VCDS bis MJ 2005 Codierung 4136 und ab MJ 2006 Codierung 4200. Meiner ist Erstzulassung 02.2005...

Kann es sein das es daran liegt?

Hab den Ladedruck geloggt hält dauerhaft 2380 mbar. Keine Schwinger.

Beitrag von „frettchenmann“ vom 14. März 2018 um 21:41

Schwierig zu sagen. Ich hab die Aisin Warner Anleitung genau gelesen, und sogar die sagt dass während dem Produktionsjahr 2005 umgestellt wurde (frei zum downloaden im WWW, Link im 5. Gang knallt rein Fred). Das ist alles relativ vage gehalten. Sehen tust du es an den zusätzlichen 2 Fühlern, die beim neueren Schieberkasten eingespart wurden.

Würde das aber falsch codiert sein, hättest du aber m.M. sicher Fehlermeldungen im GST hinterlegt. Wenn das überhaupt untereinander kompatibel ist

Beitrag von „frettchenmann“ vom 14. März 2018 um 21:51

Hab mir jetzt nochmal dein video angesehen. Bei dir geht die drehzahl im 5 gang viel zu hoch. Da hätte die wük schon lange einen kraftschluss herstellen sollen.

4,5,6 werden bei mir geschaltet wie ein handschalter, sprich mit sofortiger wük nach gangwechsel.

Nur der 3 verhält sich ähnlich vom einlegen der wük zu deinem video. Aber ohne demdrehzahlmessergezappel.

Würde wirklich mal ölstand checken.

Motor laufen lassen, getriebe 36°C und von unten in die öffnung der große schraube mit hakenröhrechen öl einfließen lassen, bis es übergeht

Beitrag von „RO-RS3“ vom 15. März 2018 um 09:11

Hi,

Also hab jetzt mald das Getriebe auf mj 2005 codiert.

Finde das er jetzt schneller und schöner schaltet aber immer noch butterweich.

Die Schwankung ist aber immernoch vorhanden.

Muss am we jetzt 800km fahren. Danach werde ich dann mal alles Getriebeölmäßig durchchecken.

Danke schon mal für eure Hilfe so weit.

Beitrag von „Basti46120“ vom 3. April 2018 um 17:34

Hallo, Leute!Also ich habe auch sowas in der Art. Allerdings bei heftigen Minustemperaturen, bis der Motor warm ist. Er schaltet zB vom 4. in den 5. Gang und fährt im 5. Gang bei ca. 55 km/h mit 1.400 U/min, danach (wenn er warm ist) mit ca. 1.200 U/min. Das ist aber normal.Dass er bei über 2.000 U/min beim Zurückschalten so schwankt ist schon sehr eigenartig. Gibt es hier schon was Neues?